

## DAS WERK DES J. C. REINHART.

## Radirungen.

I. Deutsche Arbeiten vom Jahre 1782 bis 1789.

## A. DATIRTE BLÄTTER.

1782.

## 1. Die Wäscherinnen in der Nähe der Mühle.

H. 4" 10"', Br. 7" 6"'.  

---

Erster Versuch des Meisters und vergrößerte gegenseitige Kopie nach einer Radirung des Ferd. Kobell, welche 3" 3" h. und 4" 11" br. ist. — Eine Wassermühle mit zwei Rädern und Rinnenwerk, im Mittelgrund zwischen Bäumen gelegen, sie ist mit Stroh gedeckt und hat zwei Schornsteine, zu ihrer Seite liegt links im Schatten eine zu ihr gehörige Hütte. Der Mühlstrom fließt gegen vorn, rechts auf seinem Ufer sind zwei knieende Frauen mit Waschen von Zeug beschäftigt, gegenüber in der Mitte des Blattes steht auf dem andern Ufer ein Bauer, der einen langen Stock in den Händen hält. Eine dritte Frau, welche einen Korb mit Zeug auf dem Kopfe trägt, kommt rechts im Mittelgrund auf einem Hügel dahergeschritten. Unten links unter der Radirung: *Reinhart 1782.*, von der Mitte aus gegen rechts: *Premier Essai de graver au Cuivre.*

## 2. Die Landschaft mit dem Böttcher.

H. 3" 10"', Br. 4" 11"'.  

---

Nach einer Zeichnung des A. van Everdingen in der Winkler'schen Sammlung zu Leipzig. — Vor der Thür einer links liegenden hölzernen Hütte ist ein Böttcher beschäftigt einen Reifen um eine Tonne zu treiben, bei ihm steht ein Mann, der wie es scheint ein Gespräch mit ihm angefangen hat. Zwei andere Tonnen liegen zu Seiten eines Steines, rechts erhebt

sich ein Fels, auf welchem Gesträuch wächst. Im Hintergrund des Blattes ist zwischen Bäumen ein Haus sichtbar. Unten im Rande lesen wir: *Nach einer Zeichnung v. A. v. Everdingen — aus der Samml. des Herrn J. Winkler in Leipzig. Reinhart f. 1782.*

Die Probedrucke sind vor dem Gewölk und vor verschiedenen kleinen Ueberarbeitungen.

### 3. Die Kahnfahrt.

H. 2" 6"', Br. 3" 5''.

Buchhändler Göschel in Leipzig gewidmet. Auf einem durch Gebüsch und Bäume eingeschlossenen schmalen Wasser fährt rechts vorn ein Kahn mit vier Figuren, von welchen eine, in der Mitte des Kahnes stehend, das Fahrzeug mit einem Ruder fortstösst. In der Mitte des Hintergrundes erblicken wir vor einer Mühle, aus deren Schornstein Rauch aufsteigt, einen hölzernen Steg. Im Unterrand steht: *Meinem Freunde Goeschen, rechts: J. C. Reinhart f. 1782.*

### 4. Die Landschaft mit dem Schweinehirt.

H. 8", Br. 10" 1''.

Nach einer Zeichnung von Herman von Saftleben in der Winkler'schen Sammlung zu Leipzig. — An einer von vorn links gegen die Mitte des Blattes zu einigen Bauernhäusern hin ansteigenden Strasse sitzt ein Hirt, der vier Schweine hütet; links steigt ein Bauer über einen geflochtenen Zaun, um auf andere Häuser zuzugehen, die jenseits eines Ackers liegen, auf welchem ein zweiter Hirt zwei Kühe weiden lässt. Links ganz hinten erblickt man einen Thurm. Unten im Erdboden Saftleben's Zeichen und die Jahreszahl 1650. Im Unterrand lesen wir links: *Nach einer Zeichnung von Saftleben aus Herrn G. Winklers Samml., rechts: Reinhart f. 1782.*

1784.

### 5. Lerne dich selbst kennen.

ΓΝΩΘΙ ΣΕΑΥΤΟΝ.

H. 5" 3"', Br. 3''.

Allegorisches Titelblatt in Oeser's Manier für Pflingsten's Repertorium der Physiologie und Psychologie. — Erhaben über